





Wir wechseln und beraten. Neutral und kostenlos

Über uns Aktuelles Wechsel-Service Vergleichsrechner Kündigungshilfe Rechtshilfe

Die Themenübersicht für diesen Newsletter:

- 1. In eigener Sache
- 2. Klick Energie austehende Lieferung?
- 3. Lieferablehnungen der Hamburger Energiewerke ein Update
- 4. Mainova Sofortbonus
- 5. FAQ Häufig gestellte Fragen zum Smartmeter
- 6. Unsere Wechselempfehlungen
- 7. Strom- und Gaspreisentwicklung
- 8. Persönliche Beratung im Treffpunkt Weichselstrasse

1. In eigener Sache - unser neues Domizil

Am Freitag, dem 25.01.2024 wurde in einer feierlichen Eröffnungsstunde der neue "TREFFPUNKT WEICHSELSTRASSE" seiner Bestimmung übergeben.



Für die nächsten ca. 3 Jahre wird der "TREFFPUNKT WEICHSELSTRASSE" der Bürgerhausverwaltung und allen Vereinen während der Umbauphase des Bürgerhauses als neue Heimat dienen.



Genau neben dem Bürgerhaus gelegen kann man unsere neue Beratungsstätte nicht verfehlen. Da sich die Beratungstage und -zeiten nicht ändern, geht alles seinen gewohnten Gang.

An die Stadt Schortens und allen Beteiligten für die großartige Lösung ein herzliches Dankeschön.

2. Klick Energie - ausstehende Lieferung?

Uns erreichen aktuell vermehrt Rückmeldungen, dass Klick Energie die Wechsel, die in den letzten 3 Monaten erfolgten, nicht ordnungsgemäß umsetzt.

Die Sachlage:

Man erhält zwar die Bestätigung, dass der Wechsel eingeleitet wird und dem Altanbieter wird wie gewünscht zum nächstmöglichen Zeitpunkt gekündigt, aber die nachfolgend erforderliche Anmeldung beim Netzbetreiber wird oft nicht vorgenommen.

Somit fällt man in die Ersatzversorgung beim zuständigen Grundversorger.

Fehlende, oder zu späte Reaktion

Leider bekommen wir immer erst Rückmeldungen, wenn das Kind bereits in den Brunnen gefallen ist, obwohl in unserer Wechsel- Bestätigungsmail steht:

• sollten Sie in den kommenden 21 Tagen keine Vertragsbestätigung durch den neuen Anbieter erhalten, wenden Sie sich bitte wieder per E-Mail an uns!

Wenn sich alle daranhalten würden, würde das bedeuten, dass fast alle Wechsel problemlos durchgelaufen sind, denn den letzten Wechsel zu Klick Energie haben wir am 30.12.2024 vollzogen. Leider ist dem nicht so. Um das Thema abzuschließen.

Wir haben für Sie eine Verbraucherbeschwerde zum Download vorbereitet, die Sie bei Bedarf einsetzen können, falls Sie doch noch ein Schreiben vom Grundversorger in Bezug auf die Ersatzversorgung bekommen.

Verbraucherbeschwerde gemäß §111a EnWG - Fehlende Lieferbestätigung

Sehr verehrte Damen / Herren,

Meine Kd.Nr. xxxxxxxxxxxxxx

Hiermit fordere ich Sie auf, den Ihnen am dd.mm.yyyy über Verivox erteilten Wechsel (VX Nr. xxxx xxxx), umgehend umzusetzen, vorzugsweise rückwirkend zum Beginn der Grundversorgung am dd.mm.yyyy.

Begründung:

Mit Mail vom dd.mm.yyyy haben Sie mir mitgeteilt, das Sie den Wechsel bearbeiten. Der Wechsel ist ein einfacher Vorgang und bedarf keiner Einzelfallklärung, da die Daten stimmen und eine Kündigung zum nächstmöglichen Termin jederzeit ausgesprochen werden kann.

Es ist also **nicht nachvollziehbar**, wieso Sie **den alten Versorger Xxxxxxxxxx gekündigt** haben (Bestätigung und Endabrechnung liegt mir bereits vor), aber dem **Netzbetreiber keine Lieferanforderung vorliegt** und ich somit lt. Schreiben vom **dd.mm.yyyy** ab dem **dd.mm.yyyy** vom Grundversorger unter der Kundennummer **xxxxxxxxxxxx** im Rahmen der teuren Ersatzersorgung beliefert werde.

Ich bitte um eine umgehende Klärung der Liefersituation und erwarte zeitnah ihre Lieferzusage / den Vertrag

Leider musste ich von meinem Beraterverein "Bezahlbare Energie e.V." erfahren, dass ich kein Einzelfall bin und unzählige gleichgeartete Fälle vorliegen.

Deshalb erwarte ich innerhalb von 1 Woche eine Lieferbestätigung. Sollte diese bis dahin nicht vorliegen, gilt dieses Schreiben als Widerruf, und ich werde mir einen anderen Versorger suchen.

Mit freundlichen Grüßen

Die Vorlage kann auch als überschreibbare Mail angefordert werden.

3. Lieferablehnungen der Hamburger Energiewerke - ein Update

In unserem Jan.-Newsletter haben wir auf die Probleme mit den Hamburger Energiewerken hingewiesen. Einige davon haben inzwischen ein Ablehnungsschreiben bekommen, einige haben gar nichts gehört.

Leider haben sich nicht alle Betroffene bei uns gemeldet.

- Alle Personen, die über unseren Wechsel-Service den Wechsel eingeleitet haben, wurden angeschrieben und haben sich gemeldet.
 - o Sie hatten entweder eine Lieferbestätigung erhalten oder
 - wir haben einen neuen Versorger beauftragt.
- Alle Verivox- Nummern der uns bekannten eigenständigen Wechsel hatten wir im Jan.- Newsletter aufgelistet.
 - $\circ\,$ Der letzte eigenständige Wechsel ist am 06.12.2024 über unserem Rechner erfolgt und
 - o so müssten alle Wechsler eine Lieferbestätigung oder Ablehnung erhalten haben.
 - Alle die bis heute keine Lieferbestätigung erhalten haben, sollten sofort den Wechsel zu einem anderen Versorger einleiten.

4. Mainova Sofortbonus

Der letzte von uns indizierter Wechsel zu Mainova wurde am 15.10.2024 durchgeführt und danach wurde Mainova wegen der Art der Sofort-Bonus- Anweisungen nicht mehr empfohlen.

In unserm Dezember-Newsletter hatten wir nochmals auf die Auszahlungsmodalität des Sofortbonus hingewiesen. Leider bekamen wir nur vereinzelnd Rückmeldungen,

- ob der Bonus gezahlt worden ist, oder
- ob er 60 Tage nach Lieferbeginn, wie vertraglich vorgesehen, noch nicht angewiesen wurde.

Um das Thema abzuschließen hier eine Vorlage, wie Sie einen evtuellen noch nicht angewiesenen Bonus einfordern.



Die Vorlage kann auch als überschreibbare Mail angefordert werden.

5. FAQ - Häufig gestellte Fragen zum Smartmeter

Was genau sind Smart Meter?

Redet man von Smart Metern dann geht es um intelligente Messsysteme (iMSys). Leider werden manchmal normale, moderne Zähler auch so genannt. Hier der wesentliche Unterschied:

- Digitale Stromzähler, auch moderne Messeinrichtung (mME) genannt, verfügen über ein digitales Display, können allerdings nicht kommunizieren, wie es intelligente Messsysteme können.
- Intelligente Messsysteme sind moderne Messeinrichtungen die zusätzlich mit einem sogenannten Smart-Meter-Gateway (SMGW) ausgestattet sind, einem Kommunikationsmodul, das Daten empfangen, speichern und versenden kann.

Muss ich dem Einbau eines (iMSys) zustimmen?

Zum gesetzliche Pflichtrollout gibt es verschiedene verbindliche und unverbindliche Fristen.

- Ab 2025 sind alle Verbraucher, mit einem Verbrauch von 6000 bis 100.000 kWh pro Jahr zum Einbau von Smart Metern verpflichtet. Die Umsetzung / Pflichtrollout erfolgt in mehreren Schritten.
 - Bis Ende 2030 sollen min. 95 % der Verbrauchsstellen mit einem intelligentem Messsystem ausgestattet sein.
 - Auch Stromeinspeisungen ab sieben bis 100 Kilowatt installierter Leistung sind ab 2025 zum Einbau eines Smart Meters verpflichtet.
- Ab 2028 müssen dann auch Verbrauchsstellen, mit mehr als 100.000 kWh/Jahr und Stromerzeuger mit einer Leistung über 100 kWhp, wie Betreiber großer Flächen-PV-Anlagen, über einen Smart Meter verfügen.
- Für die meisten privaten Haushalte mit einem Jahresverbrauch unter 6000 kWh/ Jahr gelten Smart Meter auch nach 2024 als optional.
 - In diesen Fällen entscheidet der Messstellenbetreiber, ob ein Smart Meter eingebaut wird.
 - o Haushalte können den Einbau eines intelligenten Messsystems einfordern.

Wie erfolgt die Datenübertragung beim Smart Meter?

Die Datenübertragung erfolgt über eine gesicherte Internetverbindung. Das Smart-Meter-Gateway fungiert dabei als Schnittstelle zw. Stromzähler und Kommunikationsnetz. Die Daten werden verschlüsselt übertragen. Es gibt verschiedene Übertragungswege:

- 1. Mobilfunk (GPRS oder LTE):
- Über das Mobilfunknetz werden die Verbrauchsdaten vom Smart-Meter-Gateway direkt an die Server des Netzbetreibers gesendet. Diese Methode ist besonders zuverlässig, da Mobilfunk fast flächendeckend verfügbar ist
- Powerline Communication (PLC):
 - Hier werden die Daten über die bestehenden Stromleitungen übertragen. Das macht zusätzliche Verkabelung überflüssig und nutzt die vorhandene Infrastruktur effizient.
- 3. Breitbandanschluss (LAN/WLAN):
 - Falls zu Hause ein Internetanschluss vorhanden ist, kann das Smart Meter die Daten direkt über LAN- oder WLAN-Verbindungen senden. Das sorgt für eine schnelle und stabile Übertragung.

Wie oft sendet ein Smart Meter ein Signal?

Ein Smart Meter ist ein Gerät mit einem digitalen Zweiwege-Kommunikationssystem, das misst, wann und wie viel Strom Sie verbrauchen. Es zeichnet Ihren Energieverbrauch in mindestens 30-Minuten-Intervallen auf und übermittelt

die Informationen täglich an Ihren Händler. Ihr Händler kann den Zähler aus der Ferne ablesen.

Was passiert mit den übertragenen Daten?

Die übertragenen Verbrauchsdaten gehen an den Netzbetreiber oder Energieversorger. Sie dienen dazu, die Stromversorgung stabiler und effizienter zu gestalten. So

- kann beispielsweise die Netzlast besser verteilt und Engpässe vermieden werden.
- können die Daten für dynamische Stromtarife genutzt werden:
 - Wenn besonders viel Strom aus erneuerbaren Quellen wie Wind oder Sonne verfügbar ist, sinken die Preise. Mit einem Smart Meter kann ein Verbraucher diesen günstigen Strom optimal nutzen.
 - Über ein Kundenportal oder eine App kann man den Stromverbrauch transparent einsehen und analysieren, unnötige Stromfresser identifizieren und den Energieverbrauch langfristig senken.

Ist die Strahlung eines intelligenten Zählers schädlich?

- 1. Versand der Daten via Stromkabel
 - Man spricht hier von "Powerline Communication" PLC) Die Daten werden an einen Datenkollektor in der Trafostation geschickt. Von dort können die Verteilnetzbetreiber (VNBs) die Informationen abrufen.
 - Weil Stromkabel nicht wie Computerkabel (Koaxialkabel) abgeschirmt sind, geht ein kleiner Teil der über das Stromkabel verschickten Informationen in Form von Streustrahlung verloren. Die von PLC Smart Metern benutzten Frequenzen liegen zwischen 30 und 90 kHz. Messungen zeigen, dass
 - die Immissionen von PLC-Smart Metern sehr gering sind. Die vom Bund vorgeschriebene maximal zulässige Strahlung dieser Geräte beträgt 87 V/m.
 - Die gemessene Strahlung direkt beim Gerät liegt unter 0.5 V/m, in 50 cm Abstand ist sie nicht mehr messbar.
 - PLC-Smart Meter sind so gesehen praktisch strahlungsfrei.
- 2. Versand der Daten via Mobilfunk an die VNBs.
 - Die Signale sind technisch identisch mit denjenigen von Handys. Die Daten können vom Verteilnetzbetreiber (VNBs) und dem eingetragenen Versorger abgerufen werden.
 - Die Abstrahlung während der Kommunikation ist vergleichbar mit der eines Mobiltelefons während des Versendens eines SMS. Nur ab und zu wird zusätzlich ein kurzes technisches Kontrollsignal versendet, um beim Mobilfunkanbieter angemeldet zu bleiben.
 - Die Strahlenbelastung eines funkbasierten Smart Meters ist damit äußerst gering und vergleichbar mit der Strahlung eines Handys im Stand-by-Betrieb wenn es dort, wo das Smart Meter montiert ist, liegt.

6. Unsere Wechselempfehlungen für diesen Monat als Orientierungshilfe

Aufgrund der extrem hohen Preiserhöhungen bei Strom und Gas sollte man bei laufenden Verträgen die schriftliche Preisanpassung des Anbieters abwarten und nicht einfach kündigen. Bitte lassen Sie sich eine Empfehlung geben.

Die nachfolgenden Übersichten für die Bereiche Weser-Ems, Wilhelmshaven, Bremen, Emden und Norden dienen zur allgemeinen Information und beziehen sich auf den Erstellungszeitpunkt. Bitte beachten Sie, dass sich die Energiepreise stündlich ändern können und damit auch die jeweils günstigsten Anbieter. Die Tabellen sind dementsprechend nur eine Momentaufnahme.

Nutzen Sie für eine Empfehlung bitte unbedingt unseren Wechsel-Service.

Die Ersparnis bei einem Strom- oder Gaswechsel im Februar 2025 Die 5 großen Grundversorger im Weser / Ems - Bereich gegenüber dem derzeit Günstigen am Markt Heizstrom für Wärmepumpe, getrennte Messung Doppeltarifzähler (Neubau KW 70 - 120 m²) Weser-Ems (26419) / Grundversorger EWE https://www.ewe.de/grundversorgung-preise-bedingungen Empfehlung 1 Empfehlung 2 Ersparnis Stromverbrauch Grundversorger 1.500 kWh 494 € 496€ 28.2% Single: eprimo E wie Einfach EWE comfort. 688€ 194 € Paar: 2.500 kWh E wie Einfach 681 € goldstrom 683€ EWE comfort. 1.007€ 326 € 32,4% n. Haush .: 3.500 kWh goldstrom 924 € E wie Einfach 927 € EWE comfort. 1.326 € 402 € 30.3% Wärmepumpe: 4.500 kWh 1.150 € 1.595€ 460 € 28,8% 1.135 € Lichtblick EWE comf. WP (HT=3000 / NT= 1500 Empfehlung 2 Gasverbrauch Empfehlung 1 Grundversorger Ersparnis 70m2: 12.000 kWh 123energie 1.208 € NEW 1.209 € EWE comfort. 1.665 € 457 € 27.4% Wohn. 18.000 kWh 123energie 1.721 € 1.751 € EWE comfort. 2.370 € 649 € 27,4% goldgas 24.000 kWh 2.304 € 2.307 € EWE comfort. 3.076 € 772 € 25,1% Haus 123energie Montana

Stromverbrauch		Empfehlung 1		Empfehlung 2		Grundversorger		Ersparnis	
Single :	1.500 kWh	eprimo	458 €	goldstrom	462 €	GEW basis	624€	166 €	26,6%
Paar:	2.500 kWh	E wie Einfach	657 €	goldstrom	659 €	GEW basis	944€	287 €	30,4%
n. Haush.:	3.500 kWh	goldstrom	897 €	eprimo	905€	GEW basis	1.280 €	383 €	29,9%
Närmepumpe: 4.500 kWh (HT=3000 / NT= 1500		Montana	1.134 €	Lichtblick	1.164 €	GEW basis kein basis WP	1.584 €	450 €	28,49
Gasverbrauch		Empfehlung 1		Empfehlung 2		Grundversorger		Ersparnis	
70m²:	12.000 kWh	123energie	1.117 €	NEW	1.119 €	GEW basis	1.500 €	383 €	25,5%
Wohn.	18.000 kWh	123energie	1.655 €	goldgas	1.675€	GEW basis	2.166 €	511 €	23,69
Haus	24.000 kWh	123energie	2.263 €	entega	2.270 €	GEW basis	2.832 €	569 €	20,19

Stromverbrauch		Empfehlung 1		Empfehlung 2		Grundversorger		Ersparnis	
Single:	1.500 kWh	eprimo	485 €	goldstrom	489 €	SWB basis	590 €	105€	17,8%
Paar:	2.500 kWh	E wie Einfach	703 €	Vattenfall	704€	SWB basis	903€	200 €	22,19
n. Haush.:	3.500 kWh	goldstrom	963 €	E wie Einfach	973 €	SWB basis	1.225 €	262 €	21,4%
Wärmepumpe: 4.500 kWh (HT=3000 / NT= 1500		Montana	1.203 €	SimplyGreen	1.215€	SWB basis kein basis WP	1.529 €	326 €	21,39
Gasverbrauch		Empfehlung 1		Empfehlung 2		Grundversorger		Ersparnis	
70m²:	12.000 kWh	NEW	1.304 €	goldgas	1.304 €	SWB basis	1.545 €	241 €	15,6%
Wohn.	18.000 kWh	123energie	1.898 €	goldgas	1.918 €	SWB basis	2.251 €	353 €	15,79
Haus	24.000 kWh	123energie	2.562 €	Montana	2.565 €	SWB basis	2.957 €	395 €	13,49

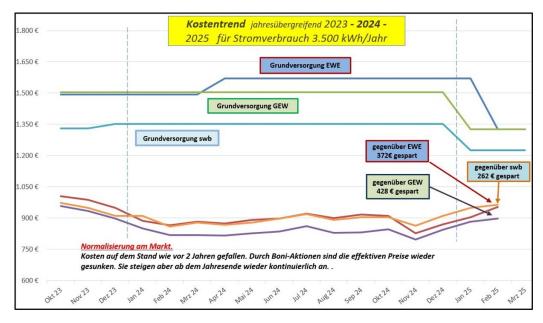
Stromverbrauch		Empfehlung 1		Empfehlung 2		Grundversorger		Erspa	arnis
Single :	1.500 kWh	eprimo	486 €	E wie EINFACH	487 €	SWN basis	658 €	172 €	26,1%
Paar:	2.500 kWh	E wie EINFACH	695 €	Lidl	698 €	SWN basis	985€	290 €	29,5%
n. Haush.:	3.500 kWh	123energie	945 €	goldstrom	956 €	SWN basis	1.313 €	368 €	28,0%
Wärmepumpe: 4.500 kWh (HT=3000 / NT= 1500		Montana	1.147 €	SimplyGreen	1.154€	SWN basis kein basis WP	1.640 €	493 €	30,1%
Gasverbrauch		Empfehlung 1		Empfehlung 2		Grundversorger		Erspa	arnis
70m²:	12.000 kWh	123 energie	1.208 €	goldgas	1.209 €	SWN basis	1.699 €	491 €	28,9%
Wohn.	18.000 kWh	124 energie	1.721 €	goldgas	1.748 €	SWN basis	2.419€	698 €	28,9%
Haus	24.000 kWh	125 energie	2.304 €	entega	2.361 €	SWN basis	3.138 €	834 €	26.6%

Stadt E	mden (26721)	/ Grundversor	rger SWE		https:	//stadtwerke-emd	len.de/erdgas/	privatkunde	en/
Stromverbrauch		Empfehlung 1		Empfehlung 2		Grundversorger		Ersparnis	
Single :	1.500 kWh	goldstrom	508 €	E wie Einfach	515€	SWE klassik	684€	176 €	25,8%
Paar:	2.500 kWh	E wie Einfach	768 €	goldstrom	770 €	SWE klassik	1.057 €	289 €	27,4%
n. Haush.	: 3.500 kWh	123 energie	1.033 €	E wie Einfach	1.070 €	SWE klassik	1.430 €	397 €	27,8%
Wärmepumpe: 4.500 kWh (HT=3000 / NT= 1500		SimplyGreen	1.175 €	Montana	1.177 €	SWE basis kein basis WP	1.804€	629 €	34,9%
Gasverbrauch		Empfehlung 1		Empfehlung 2		Grundversorger		Erspa	rnis
70m²:	12.000 kWh	NEW	1.220 €	122 energie	1.220 €	SWE klassik	1.699 €	479 €	28,2%
Wohn.	18.000 kWh	123 energie	1.805 €	goldgas	1.826 €	SWE klassik	2.451 €	646 €	26,3%
Haus	24.000 kWh	124 energie	2.451 €	Montana	2.455€	SWE klassik	3.203 €	752 €	23,5%

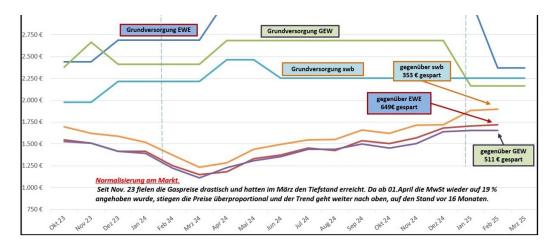
7. Strom- und Gaspreisentwicklung

Aus den folgenden Tabellen können Sie die Strom- und Gaspreisentwicklung in Friesland, Wilhelmshaven und Bremen entnehmen. Sowohl im Strom- als auch im Gasmarkt vergleichen wir die Grundversorgungstarife der EWE, GEW und SWB mit den aktuellen Marktpreisen anderer Anbieter.

Diese Trends sind - bis auf wenige Ausnahmen - für das gesamte Bundesgebiet so abbildbar.







8. Persönliche Beratung im "Treffpunkt Weichselstrasse"

Wir sind seit dem 28.01.2025 wieder persönlich für Sie da, im "Treffpunkt Weichselstraße" - Dienstagabend von 18:00 bis 20:00 Uhr sowie Donnerstagvormittag von 09:00 bis 11:00 Uhr.

Unser Team ist natürlich auch telefonisch unter 04423 9270024 oder per E-Mail für Sie erreichbar.

Wichtig: Keine persönlichen Beratungen unter der Vereinsanschrift, sondern nur im "Treffpunkt Weichselstrasse" in der Weichselstr. 2.

Sprechen Sie uns bei Fragen gerne an.

Beste Grüße aus Schortens Das Team von "Bezahlbare Energie e. V."

Impressum

Bezahlbare Energie e. V.

Ammerländer Str. 4 26419 Schortens

E-Mail: info(at)bezahlbare-energie.de

Telefon: 04423 9270024 Telefax: 04423 9270026

1. Vorsitzender:

Günter Hinrichs

guenter.hinrichs(at)bezahlbare-energie.de

2. Vorsitzender:

Detlef Beekmann

detlef.beekmann(at)bezahlbare-energie.de

Registergericht: Amtsgericht Oldenburg

Registernummer: VR 200977

Beratungen nur im Bürgerhaus Schortens

Weserstr. 1 26419 Schortens